

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 15

Artikel: O diese verpassten Gelegenheiten!
Autor: Pfefferkorn, Philipp
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508730>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

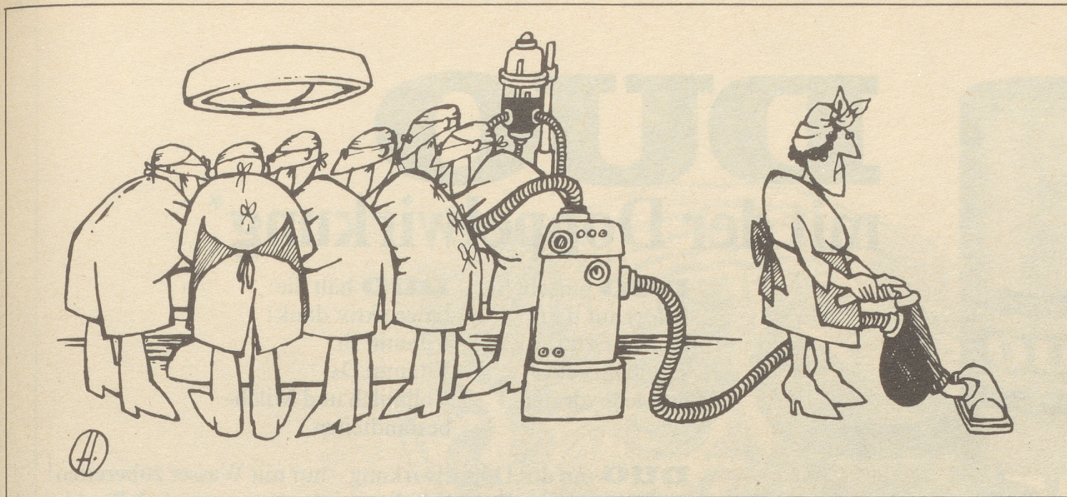
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



O diese verpaßten Gelegenheiten!

Die Jugend von heute sehnt sich nach Demonstrationen. Ich begreife sie. Demonstrationen erhalten die Demokratie wach und munter. Bewegung muß der Mensch haben. Sonst verrostet und verknöchert er. Also nichts wie los!

Aber was ist nur mit unserer Jugend los? Sie verpaßt so schöne, günstige Gelegenheiten wie Abstimmungen und Wahlen ... Und doch wäre das immer wieder ein gefundener Anlaß, um sich in Bewegung zu setzen, meinerwegen mit Pauken und Trompeten, um zu marschieren, zu demonstrieren, meinerwegen mit Fackeln und Laternen, Transparenten und Fahnen, vor allem aber mit Ja oder Nein und mit dem Stimmtzettel. Unsere stimmberechtigte und wahlfähige Jugend hat in der schweizerischen Demokratie das Recht und die immer wieder sich bietende Gelegenheit dazu. Aber

was tut sie, was unternimmt sie, was demonstriert sie? Vor allem Abwesenheit demonstriert sie, und das ist wenig bis nichts. O diese verpaßten Gelegenheiten! Und dabei spricht man von den alten Kläusen, denen man den Marsch blasen sollte, ruft man nach Modernisierung unserer antiquierten Verfassung, fordert man allenthalben Mitsprache- und Mitbestimmungsrecht. Die günstigste Gelegenheit aber verpaßt man.

Ein Beispiel. Schreibt mir da ein passionierter Nebileser, bei der Volksabstimmung über das Stimmrecht der Frauen in Schulangelegenheiten hätte man im Thurgau vor allem die demonstrative Zustimmung der jungen männlichen Generation erwartet und in Rechnung gesetzt. Was tat sie? Hier die Romanshorner Statistik: 54 Prozent der Stimmberechtigten betei-

ligten sich an der Abstimmung; von den 20- bis 29jährigen 39,5 %, von den 30- bis 39jährigen 48,3 %, von den 40- bis 49jährigen 63,7 %, von den 50- bis 59jährigen 66,2 %, von den 60- bis 69jährigen 52,8 %, von den 70- bis 79jährigen 50,3 %, von den 80- und mehrjährigen 34,9 %.

Wahrhaftig eine aufschlußreiche Statistik. Sie gibt wohl nicht nur ein Bild von Romanshorn, das nahe bei Rorschach liegt. In Rorschach aber erscheint bekanntlich der Nebelspalter, und dieser zeigte kürzlich ein Bild, unter dem geschrieben stand: «Lueg Hansli, es git Länder wo dLüt kei Stimmrächt händ ...» Und dazu der Vermerk: «Der notorische Rückgang der Stimmeteiligung in der Schweiz droht sich zu einem staatspolitischen Problem auszuweiten.»

Wir warten auf die demonstrierende Jugend, die kürzlich dafür demonstrierte, das Alter der Stimm- und Wahlfähigkeit müsse in der Schweiz vom 20. auf das 18. Altersjahr herabgesetzt werden!

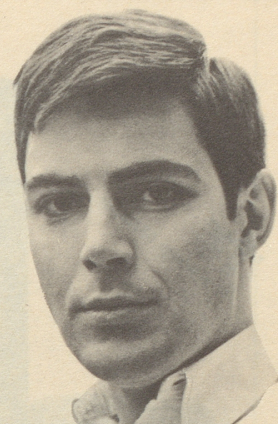
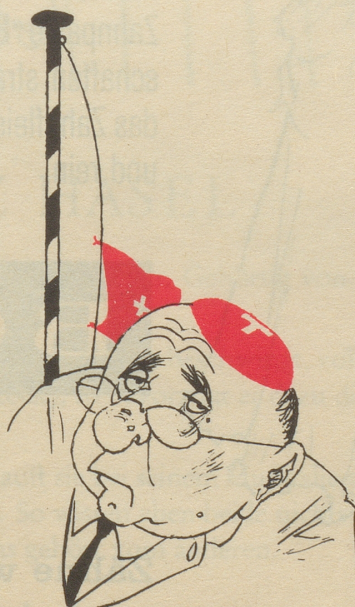
Philipp Pfefferkorn

SEREMIAS SAMMERMEIER

Unbeständig wie die Mitmenschen

Hüt gaht de Wescht,
Und zwar gaht er fescht,
Und srägnert ufs Huus,
Das macht eim komfuus.

Und geschter hät dSune
Ufs Dach ane gschune
Und de Föhntruck hät truckt,
Das macht eim veruckt.



Jetzt hilft
eine Hefekur mit
VIGAR
Aktivhefe-Drageés

bei unreinem Teint,
Bibeli, Furunkulose

bei Magen- und
Darmstörungen

bei Frühjahrs- und
Herbstmüdigkeit

VIGAR Aktivhefe-Drageés sind
geschmackfrei und angenehm einzunehmen

Kurpackung mit 200 Drageés Fr. 7.20
Familienpackung mit 500 Drageés Fr. 14.40
in Apotheken und Drogerien

VIGAR

Abonnieren Sie den Nebi



ZP¹¹, das neue formula-
Shampoo aus den Revlon-
Forschungs-Laboratorien
in New York, bekämpft
Schuppen wirksam bei
regelmässiger Anwendung
Fr. 12.50.

REVLON